

Text: Aschenputtel

Es war einmal ein reicher Mann. Seine Frau war tot und er hatte nur eine Tochter. Er heiratete bald eine andere Frau, die auch eine Tochter hatte.

Aschenputtel, seine eigene Tochter musste für die beiden arbeiten, durfte nur alte, graue Kleider tragen und musste jeden Morgen früh aufstehen, Feuer machen, kochen und waschen.

Eines Tages gab der König ein großes Fest. Alle Mädchen des Landes sollten zum Tanz kommen, denn der Sohn des Königs wollte sich eine Frau suchen.

Aschenputtel wollte auch zum Tanz gehen. Am Grab ihrer Mutter fand sie ein goldenes Kleid und wunderschöne Schuhe. So ging sie zum Fest.

Der Prinz tanzte den ganzen Abend nur mit ihr. Nach dem Tanz lief sie aus dem Schloss, damit er nicht sehen konnte, woher sie kam. Aber sie verlor einen Schuh. Der Prinz fand ihn und sprach: „Ich muss wissen, wem dieser Schuh passt. Ich will das Mädchen heiraten und keine andere.“

Er suchte im ganzen Land, aber der Schuh passte keinem Mädchen. Dann rief man auch Aschenputtel. Der Schuh passte ihr genau. Der Prinz und Aschenputtel feierten bald Hochzeit und Aschenputtel wurde Prinzessin.

I LESEVERSTEHEN

A- Lest den Text und beantwortet die Fragen (4 Punkte)

- 1 – Warum heiratete Aschenputtels Vater eine andere Frau?
- 2 – Wer musste jeden Tag kochen?
- 3 – Mit wem tanzte der Prinz den ganzen Abend?
- 4 – Passte nur Aschenputtel der Schuh?

B- Richtig oder Falsch (2 Punkte)

- 1 – Der Vater von Aschenputtel hatte viel Geld.
- 2- Der König organisierte ein Fest, weil er sich eine Frau suchen wollte.
- 3 – Der Prinz tanzte mit einem Mädchen, das ihre Mutter verloren hat.
- 4 – Aschenputtel war Prinzessin.

II- MORPHOSYNTAX

A – Strukturen

1 – Schreibt die Sätze im Imperfekt. (2 Punkte)

Der Prinz hat sich mit Aschenputtel geheiratet. Kennst du die Geschichte von Aschenputtel?
Der König und der Prinz organisieren ein großes Fest. Die Prinzessin kommt zum Tanz.

2 – Verwendet „als oder wenn“ (1 Punkt)

Er aß immer Kuchen, ... er Kind war. Er aß zum ersten Mal den Kuchen, ... er
siebzehn Jahre alt war.

3 –Verbindet mit „obwohl und trotzdem“ (2 Punkte)

Aschenputtel war arm. Aschenputtel wurde Prinzessin.

4 -Schreibt im Passiv (2 Punkte)

a-Der Prinz suchte den Schuh. b-Der König organisiert ein großes Fest. c-Markus hat die
langen Hausaufgaben gut verstanden. d-Man raucht nicht hier.

B –Sprachvergleich

1 –Übersetzt den Textteil ins Französische (2 Punkte)

Von „Er suchte bis..... wurde Prinzessin.“

2 –Übersetzt ins Deutsche. (2 Punkte)

Le conte est raconté par la grand -mère. Les enfants écoutaient attentivement la légende.
Adama parle mieux l'allemand bien qu'il soit un africain. As-tu connu Adama en Allemagne ?

III Schriftlicher Ausdruck (au choix) (3 Punkte)

1 – Erzählt ein malisches Märchen.

2 – Sprecht über die Loreley Sage (6 Sätze)